

Einladung zum Weltladen-Regionaltreffen Oberland

Liebe Weltladen-Aktive,

ganz herzlich laden der Weltladen Tutzing und ich Sie hiermit zu unserem 3. Treffen der Weltläden im Oberland ein.

Neben dem Austausch werden wir uns u.a. näher mit dem Thema der Gewinnung Jugendlicher für die Weltladen-Arbeit auseinandersetzen.

Wann: Donnerstag, 19. April 2018
Uhrzeit: 16:30 – 20:30 Uhr
**Wo: Roncallihaus der St. Josephs Pfarrei Tutzing, Kirchenstr. 10,
82327 Tutzing**

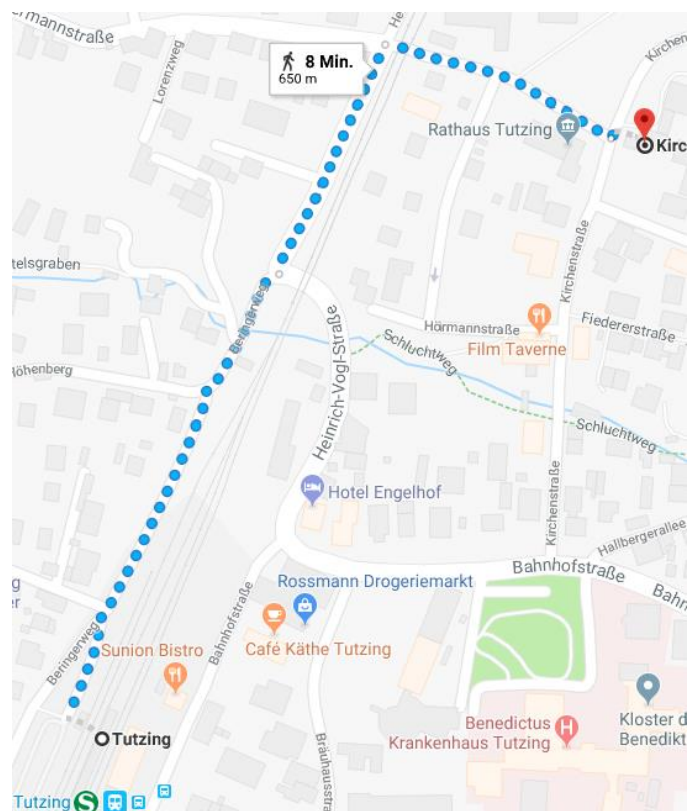
Für kleine Snacks/Kuchen und Getränke wird gesorgt.
Im Anschluss ist ein Abendessen in geselliger Runde möglich, um sich in persönlicher Atmosphäre auszutauschen und besser kennenzulernen.

Anmeldung bitte bis **11. April 2018** an wiefel@eineweltnetzwerkbayern.de oder telefonisch 08152-9999-514. Danke.

Wir freuen uns auf Sie/Euch!

Heike Dewitz (Weltladen Tutzing) &
Claudia Wiefel (Eine Welt-Regionalpromotorin Obb.-Süd)

Fußweg vom S-Bahnhof Tutzing: ca. 8 Minuten über den Beringerweg parallel zu den Schienen und dann nach rechts in die Heinrich-Vogl-Strasse



Programm:

1. **Ankommen und Austausch**
2. **Vortrag „Was hält Jugendliche davon ab, sich in der Weltladenarbeit zu engagieren?“** Kirstin Wolf (gelernte Pädagogin und zertifizierter Berufscoach für Berufsorientierung bei der Deutschen Akademie für junge Karrieren/ Eine Welt Regionalpromotorin Regierungsbezirk Niederbayern und Landkreis Mühldorf) ist mit ihren jungen MitarbeiterInnen dieser Frage nachgegangen und wird uns einige ihrer Ergebnisse präsentieren. Sie wird uns auch aufzeigen, wie man junge Menschen für die Eine Welt-Arbeit begeistern kann.
3. **Weiterarbeit an Zukunftsvisionen** für die Arbeit (anschließend an die SWOT-Analyse der Zukunftswerkstatt der letzten Sitzung)
4. **Themenauswahl**
für nächstes Treffen
5. **Terminankündigungen**

Claudia Wiefel - Eine Welt-Promotorin Oberbayern-Süd

Indienhilfe e.V. Herrsching, Luitpoldstr. 20, 82211 Herrsching

Tel: 08152-99 99 514 Mobil: 01522-88 46 427

wiefel@eineweltnetzwerkbayern.de

www.eine-welt-promotoren-bayern.de

Gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei
und über Engagement Global aus Mitteln des BMZ.